



Amitié Suisse Tchadienne

Ein Verein zur Unterstützung von Spitälern im Tschad

Bericht Dezember 2022

Sehr geehrte Spenderinnen und Spender

Der Verein Amitié Suisse Tchadienne wurde im Oktober 2012 gegründet und feiert nun sein 10-jähriges Bestehen. In dieser Zeit konnte in unseren Partnerspitälern und Gesundheitszentren eine konstante Entwicklung zu einer moderneren und sichereren Patientenversorgung beobachtet werden. Erfreulicherweise kam es trotz politischer Instabilität, Coronapandemie und globalen Lieferschwierigkeiten kaum je zu einem wesentlichen Versorgungsunterbruch für die Patienten. Des Weiteren sehen wir eine sehr zuverlässige und konstante Zusammenarbeit mit dem örtlichen Personal, welches bis auf wenige Ausnahmen sehr konstant mit uns in Kontakt steht. Unsere Partnerschaft mit den lokalen Gesundheitsinstitutionen ist unterdessen nebst der Patientenversorgung auch ein wichtiger Pfeiler geworden für viele Angestellte und deren Familien sowie ein Ausbildungsplatz sowohl für Krankenpfleger, Hebammen und angehende Ärzte.

Realisierte Projekte

Clinique El Jire Rapha, Moundou

Monatlich werden in der Clinique El Jire Rapha mittellose Patienten unentgeltlich oder zu stark reduzierten Tarifen behandelt und wenn nötig operiert. In einem Jahr profitieren somit rund 1'700 Patienten vom Sozialfonds, welcher in diesem Zeitraum mit ca. 25'000 CHF geäufnet wird.

Das Spital wird mit wenigen Ausnahmen ausschliesslich mit Solarstrom betrieben. Lediglich das nun digitalisierte Röntgengerät sowie die Operationsgeräte werden mittels Generator betrieben. An das Spital angegliedert ist eine Apotheke sowie eine Krankenpflegerschule, diese Betriebe können sich bei Bedarf quer subventionieren.

Hôpital Confessionnel de Djamane Mbarissou

Der Verwaltungsrat des Spitals in Djamane Mbarissou wurde Anfang 2022 neu gewählt. Der Präsident desselben ist Professor für Gynäkologie und sowohl medizinisch wie auch politisch gut vernetzt im Lande. Dies ermöglicht eine engere Zusammenarbeit mit dem öffentlichen Gesundheitssystem, sodass mehr staatlich bezahltes Personal eingestellt werden kann.

In diesem Spital ist die Vernetzung mit den ländlichen Gesundheitszentren sehr wichtig, da vielen Patienten nur vor Ort in ihren Dörfern erreicht werden können. Wir unterstützen sowohl den Erhalt und Ausbau der Infrastruktur, die Planung und Durchführung von medizinischen Visiten in den Dörfern sowie den Kauf von Medikamenten und medizinischem Material.

Gesundheitszentren

Wir stehen in Zusammenarbeit mit drei Gesundheitszentren, welche von uns gemeinsam mit der Association AKWADA unterstützt werden. Diese gemeinnützigen Zentren für primäre Gesundheitsversorgung werden von der örtlichen Bevölkerung verwaltet und sind vom Staat anerkannt.

Grundprinzipien

In zehn Jahren Vereinstätigkeit von Amitié Suisse Tchadienne sind wir unseren Grundprinzipien stets treu geblieben. Wir engagieren uns für eine nachhaltige Entwicklungszusammenarbeit in enger Absprache mit unseren lokalen Partnern. Wir wollen Sie, als unsere Spender und Unterstützer, stets transparent informieren und investieren 100% der Spenden direkt in Projekte im Tschad.

Detaillierte Informationen inkl. Fotos über sämtliche Projekte finden Sie auf unserer Homepage: www.projekttschad.ch

Ausblick 2023

Die nächste Reise mit Visitation unserer Partnerspitäler findet Anfang Januar 2023 statt. Des Weiteren finden in regelmässigen Abständen Besuche von Studenten oder interessierten Ärzten vor Ort statt.

Gerne kündigen wir den nächsten Anlass für Interessierte und Spender an:

Freitag, 10. März 2023 ab 18.00 Uhr – mit Vortrag, Diskussionsrunde und Apéro.

Detaillierte Informationen hierzu folgen auf der Homepage. Eine Anmeldung per Email oder Post wäre wünschenswert.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und Ihre fortlaufende Unterstützung. Zögern Sie nicht, uns bei Fragen zu kontaktieren.

Mit besten Grüssen

Julian Süsstrunk

Alex Süsstrunk

